

Landtag

17. Sitzung vom 22. März 1985

Sitzungsprotokoll

(Beginn um 9 Uhr.)

Vorsitzende: Erster Präsident Sallaberger und Zweiter Präsident Hahn.

Schriftführer: Die Abg Maria Kuhn, Rosenberger und Elisabeth Schindler sowie die Abg Mag Dipl Ing Regler, Mag Eva Petrik und Dr Neubert.

Erster Präsident Sallaberger eröffnet die Sitzung.

1. Die Abgeordneten Cvetkovic und Lustig sind entschuldigt.

2. In der Fragestunde werden von Präsident Sallaberger die folgenden Anfragen aufgerufen und von den Befragten beantwortet:

1. Anfrage: (PrZ 562/LM/85): Abg Margarete Dumser an den Landeshauptmann:

Gibt es bereits einen Überblick über das Interesse der Eltern zum Schulversuch „Mittelschule“, welcher auf Beschluß des Kollegiums des Stadtschulrates für Wien vom 31. Jänner 1985 an 3 Hauptschulen, 3 Ganztags Hauptschulen und 2 Realgymnasien-Unterstufen, also an 8 Wiener Schulstandorten, eingerichtet wird?

2. Anfrage: (PrZ 557/LM/85): Abg Dr Hirschschall an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung und Stadterneuerung:

Wie begründen Sie die Einschaltung des Wiener Bodenbereitstellungs- und Stadterneuerungsfonds in das Verfahren zur Erlangung einer Förderung nach dem Wohnhaussanierungsgesetz?

3. Anfrage: (PrZ 586/LM/85): Abg Mag Eva Petrik an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung und Stadterneuerung:

Wann ist mit der Erlassung der entsprechenden Verordnung nach der Wiener Bauordnung zu rechnen, die die genauere Beschaffenheit von Spielplätzen regelt?

4. Anfrage: (PrZ 569/LM/85): Abg Steinbach an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung und Stadterneuerung:

Welche Bundesstraßen können zusätzlich in die geplante Errichtungsgesellschaft „Gürtel-West- und Süd-Einfahrt“ einbezogen werden?

5. Anfrage: (PrZ 524/LM/85): Abg Dr Krasser an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Personal, Rechtsangelegenheiten und Konsumentenschutz:

Wann ist mit der Vorlage eines entsprechenden Landesgesetzes zu rechnen, das die Frage der Ehrenkränkung regelt?

6. Anfrage: (PrZ 585/LM/85): Abg Mag Kauer an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Personal, Rechtsangelegenheiten und Konsumentenschutz:

Welche Konsequenzen und Folgen hat die Aufhebung des § 133 der Bauordnung für Wien durch den Verfassungsgerichtshof wegen Verfassungswidrigkeit?

7. Anfrage: (PrZ 565/LM/85): Abg Dr Häupl an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Finanzen und Wirtschaftspolitik:

Konnte über die Besteuerung von Einweggebinden mit anderen Bundesländern Übereinstimmung erzielt werden, wodurch der Müll verringert, das Pfandsystem jedoch forciert werden würde?

8. Anfrage: (PrZ 566/LM/85): Abg Ing Riedler an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Finanzen und Wirtschaftspolitik:

Hat sich das 9jährige zähe Ringen mit Niederösterreich um den Verkehrsverbund Ost für die Wiener Bevölkerung gelohnt?

9. Anfrage: (PrZ 567/LM/85): Abg Mag Zima an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Finanzen und Wirtschaftspolitik:

Welche Veranlassungen wurden von der Finanzverwaltung im Zusammenhang mit der Bereinigung der Wiener Rechtsvorschriften getroffen?

10. Anfrage: (PrZ 558/LM/85): Abg Dipl Ing Dr Pawkowicz an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Verkehr und Energie:

Wie weit sind die Pläne gediehen, die Abwärme des Kraftwerkes Dürnrohr für die Fernwärmeversorgung in Wien nutzbar zu machen?

11. Anfrage: (PrZ 588/LM/85): Abg Mag Dipl Ing Regler an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bauten:

Wie ist die zukünftige Situation betreffend den Ausbau des Bundesstraßennetzes in Wien, da der neue Bautenminister Übleis angekündigt hat, das hochrangige Bundesstraßennetz zu reduzieren und er sich auch gegen die Gründung weiterer Sondergesellschaften ausgesprochen hat?

3. Präsident Sallaberger teilt mit, daß von den Abg der Freiheitlichen Partei Österreichs eine schriftliche Anfrage eingebracht wurde:

(PrZ 448/LF.) Anfrage der Abg Dr Hirschschall und Dipl Ing Dr Pawkowicz betreffend die Einhebung einer Abgabe auf unvermietete Wohnungen.

4. Der amtsführende Stadtrat der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung und Stadterneuerung informiert in einer Mitteilung gemäß § 17 der Geschäftsordnung des Landtages über die Durchführungsverordnungen der Wiener Landesregierung zum Wohnbauförderungsgesetz 1984 und zum Wohnhaussanierungsgesetz 1984.

Präsident Sallaberger teilt mit, daß der Abg Dr Swoboda die Besprechung dieser Mitteilung beantragt hat, und gibt bekannt, daß die Begründung dieses Antrages und die Abstimmung hierüber vor Schluß der Sitzung stattfinden werden.

Berichterstatter: LHptmSt M a y r

5. (PrZ 631, P 1.) Der in der Beilage Nr 1 enthaltene Entwurf eines Gesetzes, mit dem das Hundeabgabengesetz geändert wird, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

6. (PrZ 681, P 2.) Der in der Beilage Nr 2 enthaltene Entwurf eines Gesetzes, mit dem das Versteigerungsabgabengesetz geändert wird, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

7. (PrZ 919, P 3.) Der in der Beilage Nr 3 enthaltene Entwurf eines Gesetzes, mit dem das Wiener Ankündigungsabgabengesetz 1983 geän-

dert wird, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

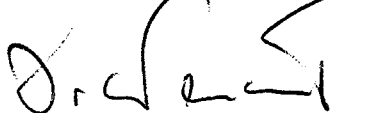
8. Der Antrag des Abg Dr Swoboda auf Besprechung der Mitteilung des amtsführenden Stadtrates der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung und Stadterneuerung über die Durchführungsverordnungen der Wiener Landesregie-

· rung zum Wohnbauförderungsgesetz 1984 und zum Wohnhaussanierungsgesetz 1984 wird nach Begründung durch den Antragsteller angenommen.

(Redner: Die Abg Dr Hirnschall, Dr Petrik und Dr Swoboda.)

(Schluß um 11.40 Uhr.)

Der Schriftführer:



Der Vorsitzende:



Erster Präsident